

Medienmitteilung

Buchrain, 23. Juni 2025

Bebauungsplan für ein neues Dorfzentrum

Buchrain schliesst öffentliche Auflage zum Generationenprojekt erfolgreich ab

Das Generationenprojekt Buchrain Dorf hat eine weitere wichtige Etappe erfolgreich absolviert. Nach der öffentlichen Auflage sind keine Einsprachen pendent. Der Urnenabstimmung im November steht damit nichts mehr im Weg.

«Wir freuen uns ausserordentlich über diese positive Resonanz zum geplanten neuen Dorfzentrum», bilanziert Gemeindepräsident Ivo Egger. «Es hat sich bewährt, dass wir die Bevölkerung im Projekt von Anfang an stark einbezogen und ihre Ideen und Rückmeldungen ernst genommen haben.»

Drei Einsprachen nach klärenden Gesprächen zurückgezogen

Während der Auflagefrist von April bis Mai 2025 gingen drei Einsprachen ein. Nach klärenden Gesprächen zogen alle Einsprechenden ihre Einsprachen zurück. In zwei Fällen ging es darum sicherzustellen, dass die Traditionsanlässe Chilbi und Monstervirus auch künftig im Dorfzentrum stattfinden können. Hier hatte die Gemeinde bereits früher deutlich signalisiert, dass dies für alle Beteiligten selbstverständlich sei und die notwendige Infrastruktur zur Verfügung stehen werde. Im dritten Fall konnte eine Thematik ausserhalb des Bebauungsplanperimeters ebenfalls einvernehmlich geklärt werden.

Abstimmung im November

Nächster Meilenstein im Projekt ist nun die Urnenabstimmung gegen Ende des Jahres. Am 30. November wird die Bevölkerung über den Bebauungsplan, den Baukredit und die Landgeschäfte abstimmen. Gemeindepräsident Ivo Egger sagt: «Wir sind sehr zuversichtlich, dass Buchrain dann rasch das erhält, was ihm schon lange fehlt: ein vielfältiges, lebendiges Dorfzentrum für alle Generationen – mit attraktiven Grünflächen, Wohnungen, Gewerbenutzungen, Dienstleistungen und einem erneuerten Gasthof Adler.»

Box

Generationenprojekt Buchrain: Schrittweise zum attraktiven Dorfzentrum

Mit dem Generationenprojekt Buchrain Dorf soll Buchrain schrittweise das fehlende Dorfzentrum mit attraktiven öffentlichen Räumen, Wohnungen und gewerblichen Nutzungen erhalten. Eines der Ziele des Generationenprojekts ist auch, das Gasthaus Adler zu sanieren und langfristig zu erhalten. Das Generationenprojekt wird in Etappen umgesetzt.

Initiiert hat das Projekt der Gemeinderat von Buchrain. Die Projektsteuerung besteht aus Vertretungen des Gemeinderats und des Projektpartners Eberli AG, der schon in mehreren Gemeinden der Zentralschweiz ähnliche Projekte realisiert hat.

Viele Freiräume, Dienstleistungsangebote und rund 100 Wohnungen

Die Projektverantwortlichen hatten im September 2021 der Bevölkerung das Ergebnis des Architekturwettbewerbs vorgestellt. Kompakte, zur Umgebung passende Gebäude schaffen gemäss dem Siegerprojekt viel Platz für attraktive Freiräume wie den Dorfpark, den Adlergarten und den Chilbiplatz. Zwischen dem Chilbiplatz und dem Dorfpark entsteht das Dienstleistungszentrum mit Gemeindeverwaltung, Tagesstrukturen für die Schule, Bibliothek und Ludothek, Arztpraxis sowie Mietwohnungen. Im Südwesten ersetzen zwei Wohnhäuser mit Eigentumswohnungen das heutige Gemeindehaus sowie die Wohnhäuser Adlermatte 1 und 2. Zwischen dem Adler und der Kreuzung Unterdorfstrasse/Hauptstrasse ergänzen ein Wohn- und Dienstleistungsbau sowie ein Gebäude mit Studios und Gewerbenutzungen das Ensemble. Neben Dienstleistungsangeboten gibt es insgesamt gut 100 Wohnungen in allen Grössen von 1 bis 5.5 Zimmer und in unterschiedlichen Preislagen. Im Dienstleistungszentrum sollen bewusst auch Wohnungen im kostengünstigeren Preissegment angeboten werden.

Für weitere Auskünfte:

Gemeinde Buchrain

Ivo Egger

Gemeindepräsident

Telefon: +41 79 543 70 25

E-Mail: Ivo.Egger@buchrain.ch

Bildlegende:



Freiräume, wo heute Parkplätze sind: Blick vom heutigen Gemeindehaus auf den gemütlichen **Adlergarten** mit Wasserbecken und Wohngebäude auf der rechten Seite.

(Visualisierung Generationenprojekt Buchrain Dorf, Stand 2023 / Nighnurse Images)